

B e s c h l u s s p r o t o k o l l

der Ortsbeiratssitzung Felsberg-Böddiger vom Dienstag, den 01. Juli 2025

Ortsbeirat:

1. Steller, Bernd - entschuldigt
2. Landesfeind, Sabine
3. Schild, Thomas
4. Heinemann, Jens
5. Landesfeind, Sebastian
6. Träbing, Timo
7. Veit, Gunter

Stelv. Ortsvorsteherin: Sabine Landesfeind

Schriftführer: Thomas Schild

Stadtverordnete: Werner Bähr

Magistratsmitglieder: nicht anwesend

Gäste: gemäß Anwesenheitsliste

Die Mitglieder des Ortsbeirates waren durch Einladung des Ortsvorstehers vom 17. Juni 2025, also mindestens 3 Tage vorher, unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung, heute zu einer Sitzung zusammenberufen. Die Einladung wurde außerdem in den „Felsberger Nachrichten“ – dem Amtlichen Mitteilungsblatt – Nr. 26 vom 26. Juni 2025 veröffentlicht.

Tagesordnung und Beschlüsse:

Bitte wenden

T a g e s o r d n u n g

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Protokoll der letzten Ortsbeiratssitzung
4. Solarpark zwischen den Stadtteilen Böddiger und Neuenbrunslar.
Kommunale Bauleitplanung und Abweichung von den Zielen des Regionalplan Nordhessen. Beteiligung Ortsbeirat Böddiger gemäß § 82 Abs. 3 Hessische Gemeindeordnung (HGO)
5. Antrag auf Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h in Böddiger im Bereich Emstalbrücke / Bushaltestelle auf Grund eines besonderen Gefahrenschwerpunktes.
6. Informationen, Anregungen und Wünsche

T O P 1 Bergüßung und Eröffnung der Sitzung

Die Versammlung beginnt um 19:35 Uhr mit der oben genannten Tagesordnung, der in der vorliegenden Form zu Beginn der Versammlung einstimmige Zustimmung erteilt wird.

T O P 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Da von den 7 Mitgliedern des Ortsbeirates sechs (also mehr als die Hälfte) erschienen waren, war die Versammlung beschlussfähig.

T O P 3 Protokoll der letzten Ortsbeiratssitzung

Das Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 10. Juni 2025, welches an die Stadtverwaltung weitergeleitet wurde, wird gesichtet und die Rückmeldungen besprochen.

T O P 4 Solarpark zwischen den Stadtteilen Böddiger und Neuenbrunslar. Kommunale Bauleitplanung und Abweichung von den Zielen des Regionalplan Nordhessen. Beteiligung Ortsbeirat Böddiger gemäß § 82 Abs. 3 Hessische Gemeindeordnung (HGO)

Durch die Stadtverwaltung wurde mit E-Mail vom 04. Juni 2025 der Ortsbeirat um Stellungnahme zur Errichtung eines Solarparks zwischen den Stadtteilen Böddiger und Neuenbrunslar gebeten. Das Unternehmen „lightsource bp“ plant die Errichtung eines Solarparks, welcher auf Flächen der Gemarkung Neuenbrunslar und Böddiger hergestellt werden soll. Dem Ortsbeirat Böddiger wurden dazu eine Präsentationen mit Stand vom 19.05.2025, eine Projektunterlage mit Kartographischen Auszügen sowie eine Unternehmensvorstellung der „lightsource bp“ zur Verfügung gestellt.

Durch den Ortsbeirat Böddiger wurden die entsprechenden Unterlagen gesichtet und besprochen.

Der Ortsbeirat nimmt wie folgt Stellung:

Der Ortsbeirat lehnt in geheimer Wahl mit 4 Stimmen

- die Aufstellung einer kommunalen Bauleitplanung ab und
- stimmt nicht der Abweichung von den den Zielen des Regionalplans Nordhessen zu.

Ein Ortsbeiratsmitglied hat sich der Stimme enthalten und ein Weiterers hat vor der Wahl im Widerstreit der Interessen den Raum verlassen.

T O P 5 Antrag auf Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h in Böddiger im Bereich Emstalbrücke / Bushaltestelle auf Grund eines besonderen Gefahrenschwerpunktes

Der Ortsbeirat Böddiger bat die Stadtverwaltung, gemäß dem Ortsbeiratsprotokoll vom 05.03.2025, um Überprüfung der Herstellung einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h in einem Teilbereich der Landesstraße L3426 (Emstalstraße) im Durchfahrtsbereich von Böddiger. Bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt erfolgte dazu keine Rückmeldung an den Ortsbeirat.

In der letzten Zeit wurde immer wieder festgestellt, dass im Bereich der Engstelle der Brücke und der Bushaltestelle ein zunehmender Verkehr zu verzeichnen ist und somit sich die Gefahrensituation erhöht. Ebenso wird augenscheinlich die gegenwärtig höchstzulässige Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h nicht eingehalten.

Der Ortsbeirat Böddiger stellt hiermit den Antrag eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h im Bereich in der gesamten Ortsdurchfahrt (Emstalstraße) einzurichten.

Zumindest im Bereich der Emstalbrücke / Bushaltestelle / Kirche wird, aufgrund der besonderen Gefahrenschwerpunkte (Engstelle, Kurven), von Seiten des Ortsbeirates die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h, gefordert. Die Stadtverwaltung wird gebeten entsprechende Maßnahmen zu veranlassen.

Beschluss: einstimmig.

T O P 6 Informationen, Anregungen und Wünsche

- In der letzten Ortsbeiratssitzung am 10.06.2025 und in dem entsprechenden Protokoll wurde der desolate Zustand des Kinderspielplatzes im Rotdornweg bemängelt. Von Seiten der Stadtverwaltung erhielt der Ortsbeirat eine Rückmeldung. Danach wurden die Spielgeräte überprüft. Die Seilbahn wurde repariert. Das Kletternetz und die Rutsche wurden verworfen und werden durch auf dem Bauhof vorhandene Teile ersetzt. Ebenfalls verworfen wurde das Karusell, welches abgebaut und nicht mehr ersetzt wird. Laut der Stadtverwaltung sind die Mittel für die Spielplätze begrenzt und es stehen auf dem Spielplatz genügend Spielgeräte zur Verfügung. Der Sandkasten soll so bleiben, wobei vom Ortsbeirat angemerkt wird, dass die zur Abgrenzung vorhandenen Pallsaden zum Teil verfault sind.
Die abgängige Schaukel und der Turm vor dem Spielplatz an der Unterdorfstraße (Kindergarten / Feuerwehr) kann von Seiten der Stadtverwaltung gegen einen Rutschurm ersetzt werden. Von Seiten des Ortsbeirates bestehen gegen diese Neuaufstellung keine Bedenken, sofern die Mittel nicht aus dem Ortsbeiratsbudget genommen werden.
- Der Kreuzungsbereich der „Vorschützer Straße“ in die „Emstalstraße“ stellt aufgrund der eingeschränkten Sichtweise in Richtung Felsberg, eine unübersichtliche Kreuzung und somit große Gefahrenstelle dar. Die Stadtverwaltung wird gebeten die Aufstellung eines Verkehrsspiegels an der Ostseite der „Emstalstraße“ / Ecke „Sechsackerweg“ zu prüfen und entsprechend zu veranlassen.
- Die vorhandenen Elektroheizungen im Mehrgenerationenraum (ehem. Jugendraum) sind defekt und Abgängig. Neue Elektroheizungen werden durch die

Sanierungsmaßnahmen im Zuge des IKEK-Programms nicht finanziert. Durch den Ortsvorsteher wurden drei Angebote für zwei neue Elektroheizungen eingeholt. Das günstigste Angebot beläuft sich auf ca. 2.700,- €. Da das Ortsbeiratsbudget vom Jahr 2024 noch nicht aufgebracht wurde und formal Ende dieses Jahres verfällt, wurde einstimmig durch die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder beschlossen, das noch aus dem Jahr 2024 zur Verfügung stehende Budget und ergänzend Anteile des Budget aus dem Jahr 2025 für die Anschaffung der neuen Elektroheizungen einzusetzen.

- Der Gehweg um die untere Kirchenmauer befindet sich in einem katastrophalen Zustand und wuchert durch Grünstauden zu. Dies wurde von Dorfbewohnern und Anliegern an den Ortsbeirat herangetragen. Wir bitten die Stadtverwaltung den Gehwegbereich um die untere Kirchemauer zu reinigen.
- Von Seiten eines Einwohners wurde auf die prekäre Parksituation mit PKW's und die damit einhergehenden Gefahren an der Einmündung von der „Mühlenstraße“ in die „Emstalstraße“ hingewiesen. Diese stellt sich durch parkende PKW's von Eltern / Einwohner ein, wenn diese die Kinder von der Bushaltestelle abholen oder zu dieser bringen. Die Stadtverwaltung wird gebeten ein absolutes Halteverbot beidseitig der „Mühlenstraße“ von der Scheune Fam. Landesfeind bis zur Einmündung in die Emstalstraße einzurichten.
- Am Freitag, den 29.08.2025 wird ein Feierabendgottesdienst ab 18 Uhr am Emsesgänsen stattfinden. Im Anschluss daran werden an der Emstalhütte noch Bratwürstchen und Getränke angeboten.
- Die nächste Ortbeiratssitzung wird zeitnah bekannt gegeben.

Die Versammlung wird um 21:17 Uhr vom der stelv. Ortsvorsteherin Sabine Landesfeind geschlossen.


gez. Sabine Landesfeind
(stelv. Ortsvorsteherin)


gez. Thomas Schild
(Schriftführer)